

Stellenausschreibung

Beschreibung:

Bereich:	Jugendamt, Abteilung Jugendförderung
Funktion:	Soziale Gruppenarbeit, Hausaufgabenhilfe (m/w/d)
Beschäftigungsumfang:	Teilzeit, 19,5 Wochenstunden
Stellenwert:	S 11 b TVöD-SuE
Besetzungszeitpunkt:	zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Befristung:	im Rahmen des Projektes „Aufholen nach Corona“ voraussichtlich bis 31. Juli 2024
Bewerbungsende:	15. September 2022

Ihre Aufgaben

- Planung, Organisation und Sicherstellung des täglichen Betriebes für die Soziale Gruppenarbeit im Mehrgenerationenhaus
- Beratung und Unterstützung bei Hausaufgaben sowie schulischen/sozialen Anforderungen
- Beratung und Begleitung in Einzelfällen
- Sozialräumliches Arbeiten
- Planung, Organisation und Durchführung von Gruppenveranstaltungen
- Zusammenarbeit mit Beratungsstellen, Behörden und Abteilungen

Anforderungsprofil fachlich

- Studium Soziale Arbeit (Diplom, Bachelor, Master) bzw. vergleichbares Studium (z.B. im Bereich Erziehungswissenschaften, Kindheitspädagogik etc.)
- Öffnung auch für Studierende, die in Kürze ihre Prüfung ablegen (bis zur Ablegung der Prüfung kann nur Entgelt nach Entgeltgruppe S 8 b TVöD-SuE gewährt werden)
- Erfahrungen im Bereich der generationenübergreifenden Sozialarbeit, in der interkulturellen Arbeit, der Einzelfallhilfe, Gruppenarbeit und Gemeinwesenarbeit sind wünschenswert
- gute PC-Kenntnisse, Affinität zu social-media

Anforderungsprofil persönlich

- konstruktiver Umgang mit Konflikten
- Beratungs- und Gesprächsführungskompetenz
- Toleranz und interkulturelle Kompetenz
- Kommunikation und kollegiales Verhalten
- Empathie und kreative Ideen
- Selbstmanagement und Zuverlässigkeit
- Führerschein der Klasse B oder Klasse 3
- Bereitschaft, auch in Konfliktsituationen abends und am Wochenende zu arbeiten

Unser Angebot

- Qualifizierte Einarbeitung und qualifizierte Anleitung, Führung und Unterstützung
- sehr abwechslungsreiche Tätigkeit in einem engagierten und aufgeschlossenen Team
- breiter Gestaltungsspielraum und eigenverantwortliches Arbeiten
- Fort- und Weiterbildung

Die Einstellung erfolgt nach dem TVöD in Entgeltgruppe **S 11 b TVöD-SuE -Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst-**. Darüber hinaus werden die im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen (u.a. 30 Tage Urlaub bei 5-Tage-Woche, Leistungsentgelt, Jahressonderzahlung, betriebliche Altersversorgung, Jobticket) angeboten. Eine flexible Arbeitszeitgestaltung ist unter Berücksichtigung dienstlicher Belange möglich.

Bei gleicher Qualifikation (Eignung, Befähigung und fachliche Leistung) werden schwerbehinderte Menschen bevorzugt, ebenso Frauen, sofern eine Unterrepräsentanz im Sinne des Landesgleichstellungsgesetzes vorliegt.

Wir freuen uns, wenn sich Bewerber/innen aller Nationalitäten angesprochen fühlen, die die Ausbildungsvoraussetzungen erfüllen. Die Kommunikation sowohl in mündlicher als auch in schriftlicher Form muss allerdings möglich sein.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann senden Sie uns bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den dazugehörigen Anlagen (insbesondere Lebenslauf, **Prüfungszeugnis Berufsausbildung/Studium**, Qualifikationsnachweise, Arbeitszeugnisse, evtl. Schwerbehindertenausweis etc.) mit **Angabe der Email-Adresse** bis spätestens **15. September 2022** zu.

Bitte nutzen Sie die Möglichkeit der E-Mail-Bewerbung und senden Sie Ihre wichtigsten und aktuellen Bewerbungsunterlagen als Anhang (*höchstens 20 – 30 Seiten*) gesammelt in nur **einem PDF-Dokument** an: Bewerbung-Personal@Landau.de

Alternativ können Sie sich auch schriftlich an folgende Postadresse bewerben:

**Stadtverwaltung – Personalabteilung-
76825 Landau in der Pfalz**

<p>Wir bitten Sie, die Bewerbungsunterlagen nur in Kopie (keine Mappen) einzureichen, da diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet bzw. gelöscht und nicht zurückgesandt werden.</p>
--

<p>Mit Einreichung Ihrer Bewerbungsunterlagen stimmen Sie einer digital gestützten Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten zu.</p>
--